

Rossini-Chorkonzert in Marmagen



Überzeugten mit großer Ausdruckskraft, die Sängerinnen Cecilia Acs (Sopran) und Dorothee Ingenfeld (Alt).



Die Klavierbegleitung für den Kirchenchor Marmagen übernahm Dorothee Broichhausen. (Fotos: Anja Raith)

(ar) Der neue Leiter des Kirchenchores Marmagen, Erik Arndt, brachte mit Chor und vier Solisten Mitte Juni eine gelungene Aufführung der „Petite Messe Solennelle“ in der Pfarrkirche St. Laurentius zur Aufführung. Bei diesem ungewöhnlichen Werk verzichtete der Komponist Gioachino Rossini (1792-1868) zunächst auf ein Orchester und nahm als Besetzung neben den Singstimmen nur Klavier und Harmonium

hinzu. Die später geschriebene Orchesterfassung durfte erst nach seinem Tode aufgeführt werden. Die dominierenden Gesangsstimmen konnten in Marmagen mit vier sehr versierten Solisten, mit Cecilia Acs (Sopran), Dorothee Ingenfeld (Alt), Dirk Schmitz (Tenor) und Thomas Bonni (Bass), besetzt werden. Dorothee Broichhausen übernahm die Begleitung am Klavier, Thomas Gerke die am Harmonium. Der begeisterte Beifall

der Zuhörer in der gut besetzten Pfarrkirche zeigte, dass die Übergabe der Chorleitung von Paul Irmen an Erik Arndt aus Kommern

gut gelungen ist. Arndt scheint ein Garant zu sein für die Fortführung der sehr engagiert geführten Arbeit seines Vorgängers.



Neu als Chorleiter Erik Arndt (Mitte), der vier erfahrene Solisten für die Aufführung der „Petite Messe Solennelle“ verpflichtet hatte.